



Carolin Wahl

Staat X

ab 14 Jahren, 1. Auflage 2019
400 Seiten

ISBN ePub 978-3-7320-1211-4

8.99 € (D)

Inhalt

Spannend und authentisch setzt sich *Carolin Wahl* mit **politischen Systemen** und **Herrschaftsmechanismen** auseinander und spricht in **Staat X** brandaktuelle gesellschaftliche Themen wie **Wahlmanipulation, Pressefreiheit, Populismus** und die **MeToo-Debatte** an. Eine Geschichte, die nicht nur als Warnung dient, sondern auch bestens unterhält. Ein Muss für alle Leser, die *Die Welle* nicht aus der Hand legen konnten!

Zwei Jahre lang haben die Schüler auf Staat X, das große Schulprojekt, hingearbeitet. Jetzt werden die Türen geschlossen. Die Lehrer ziehen sich zurück. Wer bekommt die begehrten Posten in der Politik, in der Justiz und in der Wirtschaft?

Adrian, Melina, Vincent und Lara freuen sich darauf, ihre Rollen einzunehmen, jeder von ihnen mit einer ganz eigenen Sicht auf Staat X. Doch schon bald beginnt es, hinter den Kulissen zu brodeln: Wer hat die wahre Macht über die Geschäfte und Unternehmen? Wer wagt es, die Grenzen zu überschreiten? Als einige Schüler merken, wie leicht die Kontrollinstanzen zu hintergehen sind, nimmt eine bedrohliche Kettenreaktion ihren Lauf ...

Carolin Wahl

Carolin Wahl wurde 1992 in Stuttgart geboren, fühlt sich aber in anderen Ländern genauso zu Hause wie im Schwabenländle. Reisen und Geschichten erzählen gehören seit der frühesten Kindheit zu ihren großen Leidenschaften. Egal, ob die fremden Welten zwischen zwei Buchdeckeln oder ein paar Flugstunden entfernt liegen. Nach einem Germanistik- und Geschichtsstudium in München und einem längeren Aufenthalt in Edinburgh, erkundete sie mit ihrem Ehemann mehrere Länder und Städte: von der Ost- und Westküste Nordamerikas, über den asiatischen Großstadtdschungel, bis hin zu versteckten Wasserfällen auf der Isle of Skye. Für ihre Texte wurde sie bereits mehrfach ausgezeichnet. Heute lebt die Autorin wieder in ihrer Heimatstadt.

Pressestimmen

„Dieses Buch bietet jede Menge kontroversen Stoff zum Nachdenken und Diskutieren. Es schafft Parallelen zur eigenen Lebenswirklichkeit und zum aktuellen Geschehen.“ Nina Daebel, Münchner Merkur

„Die Autorin ist auf Tuchfühlung mit ihren Protagonisten, aus deren wechselnden Perspektiven erzählt wird, und gibt der Gefühlsebene breiten Raum.“ Helmuth Santler, Der Standard

„Spannender Politthriller!“ Marti Mlodzian, Westdeutsche Allgemeine Zeitung

Weitere Titel



Zwei Leben in einer Nacht